

- d. 30. — Rosine Regine Catharine, geb. Maier, ref. Stadtpfarrer Palm's Ehefrau, alt 71 J. 4 M. Schlaganfall.
- d. 30. — Joh. Gottlieb Wieg. Dais, Bauers Kind, alt 1 J. 26 L. an Bahnenwicklung.
- d. 3. Mai. Christine, Ehefrau des Joh. Reinhard Ernst, Wgr. alt 68 J. 2 M. an Wasserhuch.
- d. 4. — Caroline Christine, weil. Immanuel Rippmann, Küfers Kind, alt 4 M. 4 J. am Steckfluß.
- d. 5. — Elisabeth Catharine, Ehefrau des Joh. Gottlieb Maier, Schneider, alt 62 J. 6 M. an Brustentzündung.
- d. 5. — Barbara Catharina, Ehefrau des Mathias Fried. Maier, Wgr. alt 43 J. 8 M. an Brustentzündung.
- d. 8. — Jakob Bauer, Kameralamts-Diener, alt 56 J. 10 M. an Lähmung und Unterleibsentzündung.
- d. 10. — Euphrosine, Christine, Stadtrath Schaal's Witw., alt 66 J. 10 M. an Brustleiden.
- d. 10. — Carl Heinrich Christoph Zellger, Schneiders Kind, alt 10 L. an Steckfluß.
- d. 10. — Johs. Joh. Georg Lauppe, Metzgers Kind, alt 8 L. an Gelsucht und Steckfluß.
- d. 10. — Joh. Gottlieb, unehliches Kind der Johanne Rosine Gogner, 1 M. 24 L. an Gichtern.
- d. 18. — Christiane Caroline, weil. Gottl. Fried. Wgr. Kind, alt 9 M. 26 L. an Gichtern.
- d. 25. — Eberhardine Catharine, Christoph Jak. Wörner, Tagelöhners Ehefrau, alt 52 J. 11 M. an Galleinfieber.
- d. 28. — Louise Friederike, weil. Immanuel Rippmann, Küfers Kind, alt 1 J. 4 M. an Hirnentzündung.
- d. 5. Juni. Gottl. Wih. Chn. Fried. Schneider, Schlossers Kind, alt 3 Mon. 17 Tag.
- d. 6. — Joh. Gottl. Sohn der Anna Kath. Lang alt 4 M. 24 L. an Diarrhöe-Gich.
- d. 14. — Joh. Chb. Fried. Sohn des Johann Mich. Koch, Schuster alt 3 M. an Gich.
- d. 15. — Magd. Fried. Tochter des Joh. Mich. Moriz, alt 2 Mon. an Auszehrung.
- d. 20. — Magdalena, Joh. Fried. Erhardt Webers Ehefrau, alt 55 J. 7 M. an Entf.
- d. 23. — Joh. Gottl. Sohn des Chn. Seibold, Schneider alt 3 J. 4 Mon. an Gichtern und Steckfluß.
- d. 24. — Christine, Tochter der Caroline Eisenberger, ledig, alt 7. Et. am Steckfluß.
- d. 28. — Carl Diehl, Zeugschmied aus Paar, Präfektur Schlestadt, alt 20 J. 3 M. an Lähmung.

Verantwortlicher Redacteur: E. F. Mayer, Buchdruckerei-Inhaber.

- Getraut wurden:
- d. 28. April. Joh. Jak. Fell, Wgr. ledig, mit Johanne Dorothee, ledig, geb. Busch.
  - d. 29. — Christian Jak. Fried. Dähle, Bauer, ledig, mit Eva Magdalena, geb. Eisenbarth, ledig, von Erdmannshausen.
  - d. 3. Mai. Jak. Fried. Krieger, Nagelschmid, led., mit Regine, geb. Roggenhäuser, led., v. Ober-Urbach.
  - d. 5. — Joh. Fried. Specht, Bauer, Wittwer, mit Benigna Katharine, geb. Desterle, v. Hundsholz.
  - d. 5. — Joh. Georg Weiler, Wgr. led., mit Christine, geb. Schies von Ubingen.
  - d. 5. — Dav. Leute, Rothgerber, Wittwer, mit Dorothee, geb. Braun, led., von Birzmannsweiler.
  - d. 6. — Joh. Jak. Geiger, Tagelöhner, mit Dorothee, geb. Späth.
  - d. 10. — Joh. Georg Feuerstein, Schuster in Ißny, mit Juliane Caroline, geb. Neuzenbücher, v. hier, led.
  - d. 17. — Jak. Fried. Engel, Weir, Wittwer, mit Catharine Friederike, geb. Büchler, led.
  - d. 17. — Christian Seibold, Schneider, Wittwer, mit Marie Dorothee, geb. Kenz, led.
  - d. 19. — Joh. Mich. Sprecher, Schneider, led., mit Auguste Friederike, geb. Ungerbühler, led.
  - d. 26. — Joh. Jak. Michèle, Flaschner, led., mit Christiane Henricks, geb. Entenmann, ledig.
  - d. 21. Juni. Christian Leonhard, Biegele, Küfer, led., mit Johanne Christine g. Kus, led., von Neuenstadt am Kocher.
  - d. 30. Juni. Christian Weibracht, Conditior, ledig, mit Christiane g. Leatner, l. von Stuttgart.
  - d. 30. Juni. Louis Mezger, Präceptor, ledig, mit Friederike g. Benneder, l. von Hebsat.

**R ä t h e l.**  
 Vorwärts zieh' ich mit der Heerde  
 Auf den Weiden, auf der Erde  
 Buntem Wiefenschmuck einher.  
 Doch mich rückwärts zu eringen  
 Muß durch die Entscheidung dringen  
 Der Gefahr, das tapf're Heer.

Auflösung der Charade in No. 23. Wehmuth.

# Intelligenzblatt

Das Intelligenzblatt erscheint jeden Dienstag, Preis 1/2 Sgr. für den Jahrgang, 24 Sgr. Einrückungsgebühr die Zeile 2/3 Sgr.

Gemeinnützige und zur Unterhaltung dienende Beiträge werden mit Dank angenommen.

für die Oberamtsbezirke

**Schornborn und Weitzheim**  
 mit Allerhöchster Genehmigung.

Donstag, den 25. Juli 1835.

### Ämliche Bekanntmachungen:

Ueber die Lieferung von ungefähr 500 Pfd. Rindviehmalz wird die Oekonomie-Verwaltung der Königl. Heil-Anstalt zu Winnenthal am Donnerstag den 30. Juli Mittags 11 Uhr einen Aktord abschließen.

Offertlustige haben sich auf dortigen Amtszimmer einzufinden.

Den 23. Juli 1835. R. Oberamt.

Die Schultheisen-Aemter haben den Fabrikanten von Wollen und Baumwollenwaren, so wie den Producenten und Händlern mit Weinen unter Beziehung auf die Verfügung des Reichs-Ministeriums vom 11. Febr. No. 29 die vorläufige Erleichterung des Verkehrs mit dem Großherzogthum Baden betr. sogleich zu eröffnen, daß bei den unehelichen Wollen- und Baumwollen-waren Weine von 1834 und 1835 Gewächs

den Versendungen mit Ursprungszeugnissen versehen seyn müssen.

Diese werden vom Oberamt nach geschehener Vorzeigung der Waaren und sorgfältiger Prüfung von der Richtigkeit der Anmeldung unentgeltlich beurkundet.

Ursprungszeugnisse werden auf Verlangen abgegeben.

Obige Gegenstände dürfen mit Anspruch auf Zollfreiheit nur über großherzog. badische Hauptzoll-Aemter eintreten.

Den 23. Juli 1835. R. Oberamt.

Da die gegen die ost-reichlichen Staaten wegen der daselbst herrschenden Rindvieh-Seuche (Caserdörre) angeordnete Sperre nunmehr wieder aufgehoben ist, so wird der disseitige Erlass vom 7. Febr. dieses Jahrs an die Dirs-Vorsteher hienit zurückgenommen.

Den 21. Juli 1835. R. Oberamt.

Schornborn. Zur Vermietung auf Martini auch noch früher, das bisherige herrschaftliche Amtshaus des Kameral-Beamten ganz oder theilweise,

woon täglich Augenschein genommen werden kann.

Den 27. Juli 1835.

K. Kameralamt

Wahlb. von. [Abstreichs-Alford für Bauten im Rath- und Schulhaus, und Herstellung einer Brücke am Thierbad.] Am

Samstag den 8. Aug. d. J. Nachmittags 1 Uhr

kommen auf dem hiesigen Rathhause verschiedene Arbeiten an demselben, so wie die Herstellung einer Brücke beim Thierbad in Abstreich.

Nach dem Kosten-Ueberschlag ist berechnet:

- 1) für das Rath- und Schulhaus:
  - die Maurer-Arbeit auf . . . 26 fl. 1 kr.
  - die Zimmer-Arbeit auf . . . 46 fl. 27 kr.
  - die Schlosser-Arbeit auf . . . 3 fl. 15 kr.
  - die Schreiner-Arbeit auf . . . 292 fl.
- 2) für die Brücke beim Thierbad:
  - die Maurer-Arbeit auf . . . 154 fl. 20 kr.

Den 20. Juli 1835.

Schultheiß K n o d l e r.

Alsdorf, Oberamts Welzheim. [Geld auszuleihen.] Bei der unterzeichneten Stelle liegen 4500 fl. zum Ausleihen auf einen oder mehrere Posten gegen gesetzliche Sicherheit und zu 4 1/2 Proc. Parah

Den 14. Juli 1835.

Schultheißenamt, M o s e r.

Alsdorf. Ein Küfer-Handwerkzeug wird zu kaufen gesucht von

der Freih. v. Holzsch. Gutsverwaltung.

Schorndorf. [Farren-Verkauf.] Von der Hospitalpflege wird Mittwoch den 29. Juli Nachmittags 2 Uhr ein 4jähriger zum Wagen sehr guter Farre im Aufstreich verkauft!

Schorndorf. [Haber-Verkauf.] Samstag den 1. Aug. Vormittags 11 Uhr werden von der Hospitalpflege

60 Schf. Haber im Aufstreich verkauft.

Privat-Anzeigen.

Schorndorf. Auf vorstehende oberamtliche Bekanntmachung zeige ich hiemit an, daß Ursprungs-Zeugnisse bei mir zu haben sind. C. F. Meyer, Buchdruckerei-Inhaber.

Lorch. Auch die Säger auf dem Welzheimer-Walde und die Gesang-Freunde im obern Remshale wollen das Andenken des allgefeierten Landsmanns Schiller ehren. Es beschloß deshalb der Viederfranz zu Welzheim von denen zu Schorndorf und Gmünd nebst mehreren Sängern der Umgegend unterstützt in der Kloster-Kirche zu Lorch ein Gesangfest zu veranstalten auf Sonntag den 2. August Nachmittags. Hiezu laden sie nun die Verehrten Schillers freundlichst ein, und zweifeln nicht an zahlreichem Zuspruch, da schon die freundliche Lage Lorchs und der Umgegend, die Kirche durch ihren Bau die Ausführung des Vorhabens begünstigen.

Und warum sollte Lorch nicht auch besonders auf diese Ehre Anspruch machen dürfen, da ja der geliebte Dichter einige Zeit seiner Jugend mit dem Vater hier zubrachte, und der dankbare Jüngling selbst seinem Lehrer, einem würdigen Geistlichen des Orts in seinem ersten Geistesprodukt ein ehrendes Denkmal gesetzt hat?

Die Säger werden sich im Postgarten versammeln und nach der Kirche ins Kloster ziehen, unter der Kirchthüre daselbst werden Beiträge für Schillers Denkmal angenommen und dem Schillersverein in Stuttgart übergeben werden.

In Erfrischung soll es nicht fehlen, wenn die Säger sich in den Postgarten zurückziehen, selbst für zahlreichen Besuch bittend die Localitäten Lorchs hinreichende Unterkunft.

Den 22. Juli 1835.

Streckenhof bei Winnenden. Sonntag den 2. August wird sich eine zahlreiche Gesellschaft aus Winnenden, Marbach, Waiblingen und Backnang hier einfinden, wo sich auf zu verlässige Bestellung eine gut besetzte Maffler-Gesellschaft hören lassen wird. Unser Zusicherung guter Bewirthung bin ich so frei, dieselben den Musik-Freunden in Schorndorf mitzutheilen und um ihren gütigen Zuspruch zu bitten. P a u g, zur Krone.

Auszug aus dem Kirchenregister zu Welzheim von den Monaten April, Mai und Juni

Geboren wurden:

- d. 27. März. Dem Georg Moller, Bauer im Eulenhof 1 Tochter.
- d. 31. März. Dem Johannes Herz, Schuhmacher in Welzheim 1 Sohn.
- d. 1. April. Dem Ernst Frey, Hafnerin Welzh. 1 S.
- d. 2. — Dem Gottfried Schwaab, Tagelöhner im Kaisersbachthale 1 Tochter.
- d. 3. — Dem Georg Fröh, Bauer in Eberhardsweiler 1 Tochter.
- d. 3. — Dem Joh. Gottlieb Münz, Saisensieder in Welzheim 1 Sohn.
- d. 7. April. Dem Jakob Sächler, Bauer in Welzheim 1 Tochter.
- d. 8. — Dem Christian Bauer, Maurer das. 1 S.
- d. 9. — Dem Christian Bäckerle, Tagelöhner in Schillingshof 1 Tochter.
- d. 9. — Dem Mich. Weller, Bauer in Eberhardsweiler 1 Sohn.
- d. 12. — Dem Ernst Kuchle, Schuhmacher in Weizingsim 1 Tochter.
- d. 12. — Dem Christoph Scherdt, Ziegler daselbst 1 Tochter.
- d. 13. — Der Catharine Engels v. Birkhof 1 T.
- d. 15. — Der Christiane Münz v. Kellenhof 1 T.
- d. 13. — Dem Gottlieb Hinderer, Weber in Welzheim 1 Sohn.
- d. 15. — Dem Joh. Gottfried Bauer, Waltschlag das. 1 Sohn.
- d. 15. — Dem Mich. Hägels, Söldner in Eberberg 1 Tochter.
- d. 18. — Dem jung Georg Hafner, Bauer in Nienhardt 1 Sohn.
- d. 19. — Dem Gottlieb Brener, Sailer in Kaisersbach 1 Tochter.
- d. 20. — Der Dorothea Eisenmann v. Schadberg 1 Sohn.
- d. 25. — Dem Christian Adam Ott, Schuster im Kaisersbachthale 1 T.
- d. 25. — Dem Johs. Müller, Schreiner hier 1 S.
- d. 26. — Dem Gottfried Weller, Bauer in Eberhardsweiler 1 T.
- d. 27. — Dem Georg Jakob, Schuster in Bierhof 1 Sohn.
- d. 2. May. Dem Schullehrer Weigle in Nischstruth 1 Tochter.
- d. 3. — Dem Gottfried Schwaab in Hüttenbühl 1 Sohn.
- d. 3. — Dem Jacob Schuster in Hüttenbühl. 1 Tochter.
- d. 4. — Dem Jacob Bader in Manholz 1 T.
- d. 4. — Dem Gottl. Schaal in Nischstruth 1 S.
- d. 5. — Dem Gg. Stobel in Salbenparrn 1 T.
- d. 9. — Der Ros. Försterin in Birkhof 1 S.
- d. 9. — Dem Johannes Schaffner in Welzheim 1 Sohn.
- d. 12. — Dem Johann Mapp in Welzheim 1 S.

- d. 12. — Dem Johs. Eisenmann in Hüttenbühl 1 Sohn.
- d. 13. — Dem Joh. Gg. Schallenmüller in Welzheim 1 Sohn.
- d. 18. — Dem Lud. Münz in Kaisersbachthale 1 Tochter.
- d. 19. — Dem Jac. Rothhardt in Welzheim 1 T.
- d. 21. — Dem Jacob Mehl in Welzheim 1 T.
- d. 24. — Dem Johs. Schwengery in Nienhardt 1 Sohn.
- d. 22. — Dem Gottl. Kuchle in Welzheim 1 T.
- d. 23. — Dem Joh. Bäuchle in Welzheim 1 T.
- d. 23. — Dem Fried. Schwarz in Welzheim 1 T.
- d. 25. — Dem Gottf. Müller in Eberhardsweiler 1 unreife Tochter.
- d. 28. — Dem Gg. Adam Klein in Eberhardsweiler 1 Tochter.
- d. 28. — Dem Gottf. Schöfel in Schönbühl 1 S.
- d. 30. Mai. Dem Fried. Breiner in Welzheim 1 T.
- d. 2. Juni. Dem Nic. Friz in Hebenweier 1 S.
- d. 9. — Dem Christ. Weidenmaier in Langenberg 1 Sohn.
- d. 9. — Dem Jac. Engels in Kaisersbach 1 T.
- d. 9. — Dem Joh. Georg Schlegel in Welzheim 1 Tochter.
- d. 12. — Dem Joh. Mich. Kuchle in Welzheim 1 Sohn.
- d. 16. — Dem Georg Adam Deeb in Walkenbrunnhof 1 Nonna.
- d. 17. — Dem Math. Schaffner in Welzheim 1 T.
- d. 18. — Dem Joh. Ad. Schneider in Nischstruth 1 Sohn.
- d. 20. — Dem Ggn. Koppenhöfer in Thierbad 1 S.
- q. 25. — Dem Gg. Weller in Eberberg 1 T.
- d. 29. — Dem Jac. Weller in Seibolsweiler 1 T.
- d. 30. — Dem Joh. Gg. Weber in Welzheim 1 T.
- d. 30. — Dem Georg Schüle in Breitenfurst 1 T.
- d. 30. — Der Maria Seiffert in Ebei 1 Tocht.
- d. 30. — Dem Gg. Hinderer in Welzheim 1 T.

Gestorben sind:

- d. 1. April. Georg Schneider, Bauer im Lettenrich, Wittwer, alt 58 Jahr, an der hitigen Krankheit.
- d. 3. — Christine, Kind der Catharine Maier von hier, alt 7 Mon. an Gichter.
- d. 6. — Christine, Kind des Johs. Desierle in Breitenfurst, alt 22 Tag, an Gichter.
- d. 8. — Christine Caroline, Kind des Conrad Stoll in Nischstruth, alt 3. Durchfall.
- d. 9. — Christine, Kind des Joh. G. Moller im Eulenhof, alt 4 J. an Auszehrung.
- d. 10. — Marie Wohlfarth, led. v. Eulenhof, alt 46 J. an Auszehrung.
- d. 13. — Fanny, Kind des Oberamtspflegers Wagemann, alt 1 Mon. an Gichter.
- d. 17. — Eva, Kind des Gottlieb Krazer in Kaisersbach, alt 2 J. hitige Krankheit.
- d. 19. — Carl, Kind des Johs. Herz von hier, alt 19 Tage, an Gichter.
- d. 19. — Christine, Kind des Gottlieb Knäbler v. Würgholz, alt 2 Jahr, an Gichter.

d. 25. Gottlieb Gruber, Bäcker in Nischstruth, Wittwe, alt 80 J. an Entkräftung.

d. 25. Anonymus, Kind des Johs. Müller, Schreiners, nach Ebe. Schwächer.

d. 26. Christian Schmid, Bäcker in Nischstruth, alt 54 J. erkrankt auf dem Wege nach Haus.

d. 27. Gottfried, Kind des Mich. Weller in Eberhardsweller, alt 14 J. an Sacht.

d. 1. Mai. Eva Jakob Wäters Ehefrau in Schaberg, an Auszehrung, alt 36 Jahr.

d. 7. Joh. Wölff, Bäcker in Gemeinweiler, an Wundstich, alt 64 J.

d. 13. — Joh. Fried. Ulrich, led. von Nischstruth, verunglückt, alt 15 J.

d. 14. — Dorothea, Tochter des Joh. Vater Martholz, an Sichter, alt 9 Tag.

d. 17. Maria, Wittwe des Gottfried Lindauer in Manholz, an Wassersucht, alt 77 J.

d. 19. — Joh. Georg, Joh. Georg Schallermüller, Kind in Welzheim, an Sichter, alt 1 Tag.

d. 25. Mai. Friederike, Friedrich Franks Kind in Welzheim, an Sichter, alt 3 Mon.

d. 25. Mai. Anonyma, Gottfried Müller i. Eccardsweiler, alt 1 Tag.

d. 27. Mai. Rosina Cath. Strohmaier, Wittwe in Kaisersbach, an Wassersucht, alt 59 J.

d. 31. Mai. Jakob, Joh. Greiners Kind in Welzheim, an Sichter, alt 6 W.

d. 7. Juni. Leonhard Wolfart in Kronhütte, an Gliedermehl, alt 49 J.

d. 7. — Gottlieb, Joh. Mich. Rachmaiers Kind in Eberh. an Sichter, alt 3 W.

d. 11. — Marie, Fried. Schwarz, Kind in Welzheim, an Sichter, alt 15 J.

d. 12. — Gem. Kapeter, Metzger in Breitenfürst, Nachlaß d. Natur, alt 68 J.

d. 13. — Maria, Hans Strohmaier, led. v. Großenjehren, an Wassersucht, alt 54 Jahr.

d. 14. — Eva Maria, Mich. Greiners Ehefrau i. Welz, an Auszehrung, alt 39 J.

d. 14. — Anna Magd. Pfizer, v. Hüttenbühl, an Schlagfluß, alt 66 J.

d. 15. — Hof. Magd. Gottfried Rugglers Ehef. in Welz, an Wassersucht, alt 43 J.

d. 16. — Anonyma, Georg No. Dees in Kallentrommhof, alt 28 J.

d. 18. — Joh. W. Schneider, Anwalt in Nischstruth, an Cholera, alt 39 J.

d. 21. — Hof. Georg W. Dees Ehefrau in Kallentrommhof, an Schwindel, alt 28 J.

d. 29. — Joh. Gottfried, Joh. Fried. May, Kind in Klingemühle, an Zahnenwicklung, alt 1 J.

d. 30. — Anna Cath. Freig, Wittwe in Kaisersbach, an Naturnachlaß, alt 79 J.

d. 28. April. Johannes Schallermüller, und Buchbinder hier, mit Eva, Tochter des Johann Jakob Franz, Schurker, hier.

d. 13. Mai. Johs. Dulling, Coltner, mit Barbara geb. Haug von Thann.

d. 5. — Jacob Wagner, Strecker, mit Rosina geb. Müller von hier.

d. 5. — Georg Knöckler, Bäcker in Langenberg, mit Cath. geb. Weller v. Eichenbachhof.

d. 7. Mai. Joh. Freiz, Stängel, Ochsenwirth hier, mit Rosine Wölff, geb. Weiß von Ruderberg.

d. 10. — Joh. Hein. Binder, Flaschner hier, mit Marie Caroline, geb. Hinderer von hier.

d. 18. Mai. Gottfried Hugel v. Eberhardsweller, Christine, geb. Frankle v. Althütte.

d. 19. Mai. Joh. W. Dees, B. in Eberhardsweller, mit Eva, geb. Fritz v. Burgholz.

d. 26. Mai. Joh. Joh. Strohmaier, in Langenberg, mit Eva, geb. Schurr v. Eichenstruth.

d. 26. Mai. Georg Adam Strohmaier, Bürger in Kaisersbach, mit Christine, geb. Seifert v. Duggolz.

d. 16. Juni. Joh. Dees, Schneider in Eberhardsweller, mit Johanne, geb. Glaser v. Zumbhof.

d. 16. Juni. Johs. Schuddeiß, B. in Riehenarz, mit Ros. v. Häpner v. Riehenarz.

Wochentliche Frucht-, Fleisch- und Brod-Preise.

Haber 1 — 6 fl. — fr. — fl.

Kernen 1 Str. 1 fl. 20 fr. 1 fl. 28 fr.

Rocken 1 — 1 fl. 4 fr. 1 fl.

Kernenbrod 8 Pfd. 20 fr.

1 Krzr. Weiz soll wägen 8 Lth.

Schweinefleisch, ganzes 1 Pfd. 8 fr.

abgezogenes 1 — 7 fr.

Ochsenfleisch 1 Pfd. 7 fr.

Strohfleisch 1 — 6 fr.

Kalbsteisch — 6 fr.

Auflösung des Rathfelds in No. 24. Ge 18. Str. ges

Verantwortlicher Redacteur: C. F. Mayer, Buchdruckerei-Inhaber.

Das Intelligenzblatt erscheint jeden Dienstag. Preis 1 fl. 30 fr. für das Jahr, vierteljährig 24 fr. Einrückungsgebühr die Zeile 2 fr.

# Intelligenzblatt

Gemeinnützig und zur Unterhaltung dienende Beiträge werden mit Dank angenommen.

für die Oberamts-Bezirke

Schorndorf und Welzheim.

Mit Allerhöchster Genehmigung.

Dienstag No. 26. 4. August 1835.

Welzheim. Nach einem Erlaße der Königl. Zolldirection dat. Stuttgart, d. 18. Juli 1835, in unter Hinweisung auf die Verfügung des Königl. Finanz-Ministeriums vom 14. d. Mts. die vorläufige Erleichterung des Verkehrs mit dem Großherzogthum Baden betreffend, über die Form und den Inhalt der Ursprungsscheine zu Versendungen von Wollen-Waaren, Wännen-Waaren, Wemen von 1834 und 1835, Gewächs, vorläufig folgendes vorgeschrieben worden. Die inländischen Fabrikanten und Producenten, welche in den oben genannten Waaren-Artikeln Versendungen in das Großherzogthum Baden machen wollen, haben dem Oberamt unter Vorlegung der Waaren einen Ursprungsschein nach dem hienach angegebenen Formular No. 1 zu übergeben. Die von den inländischen Weinhändlern zu übergebenden Ursprungsscheine sind auf die in dem Formular No. 2 bezeichnete Weise

auszustellen. Das Oberamt wird sodann von der Richtigkeit der Anmeldung sich überzeugen, den Ursprungsschein unentgeltlich beglaubigen und diesen nebst den Waaren dem Versender zurückgeben. Hierbei werden die Versender von den obengenannten Waaren noch besonders darauf aufmerksam gemacht, daß jene Gegenstände mit Anspruch auf Zollfreiheit nur über großherzoglich badische Haupt-Zollämter eintreten dürfen. Die demals in dem Großherzogthum Baden bestehenden Hauptzollämter, an welchen der Uebergang der fragl. Waaren aus den Vereinslanden nach Baden statt finden kann, sind folgende: Leopoldshafen, Rheinhausen, Mannheim, Laudenbach, Heidelberg, Neckargmünd, Eberbach, Neckarolz, Mudau, Wallbürg, Tiefenthal, Freudenberg, Wertheim, Gerchsheim, Unterbalbach, Schwaigern, Krautheim, Oberwittstadt, Ballenberg, Adelsheim, Stein, Kirchart, Gemmingen, Bretten, Pforzheim, Ettlingen, Forbach, Döpenau, Schiltach, Hornberg, Billingen.